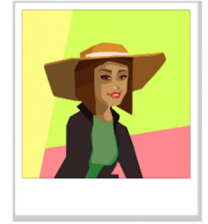


Frühlingserwachen

Geschichte



Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen und die Pflanzen erwachen aus dem Winterschlaf. Es ist Frühlingszeit! Laura freut sich bereits auf die Ausfahrten mit dem kürzlich gekauften neuen Roller. Lange genug hat sie schliesslich darauf gespart und sich ausgemalt, wohin sie damit fahren könnte. Auch ihre Mitbewohner freuen sich über das neue Gefährt von Laura. Vorsichtig hat Milena schon angefragt, ob sie sich Rolli auch gelegentlich ausleihen dürfe. Vor der Bibliothek, wo sie sich jeweils ihre Bücher für das Studium hole, gäbe es schlicht und einfach keine Parkplätze und mit dem Tram und Bus dauere das so lange. Laura würde Milena zwar gerne helfen, ist sich aber nicht sicher, was genau passieren würde, falls Milena mit dem Roller einen Unfall verursachen würde oder ein Schaden an Rolli oder einem anderen Fahrzeug entstünde. Deshalb entscheidet sie sich, Milenas Anfrage schweren Herzens zu verneinen.



Die erste Ausfahrt

Für heute hat Laura die erste grosse Tour mit «Rolli» geplant. Schon am Vorabend hat sie alles für den Trip bereitgelegt und sich versichert, dass der Roller aufgetankt ist.

Dieser Ausflug soll nämlich ein Highlight werden und die Frühlingszeit würdig einläuten. Laura plant, zusammen mit Milena auf dem Rücksitz, eine Fahrt rund um den Zürichsee mit Stopps an schönen Badeplätzen und einem Grillabend direkt am See. Eine lange Strecke, aber wenn sie zügig fahren, schaffen sie das bestimmt.

Es kann losgehen

Bepackt mit Badeutensilien, Grillzeug und genügend Getränken für den hoffentlich heissen Tag starten die beiden ihren Roadtrip. Zwar hat es in der Nacht noch geregnet und teilweise sogar gestürmt, am Morgen haben sich die Wolken jedoch verzogen. Nur die Pfützen auf den Strassen zeugen noch vom nächtlichen Gewitter. Diesen kann Laura als erfahrene Rollerfahrerin aber sicher mit einem geschickten Slalomkurs ausweichen, sodass weder Rolli noch die beiden jungen Frauen einen Spritzer Dreckwasser abbekommen.

Voller Vorfreude setzen sich Laura und Milena auf ihre Plätze und starten Rolli, welcher schnurrend den Motor in Betrieb nimmt. Ihrem Abenteuer sollte nichts mehr im Wege stehen ...

Frühlingserwachen

Info für Lehrpersonen



Idee und Inhalt	<p>Der Ausgangstext dieses Moduls dreht sich um einen Rollerausflug von Laura und Milena. Dabei werden verschiedene Situationen angesprochen, in welchen ein Risiko im Strassenverkehr auftreten könnte.</p> <p>Die SuS sollen sich davon ausgehend Gedanken machen, welche Risiken auftreten können, wie diese vermieden werden können und wo Hilfe gesucht werden kann, falls dennoch etwas passieren sollte.</p>
Arbeitsaufträge	<p>Die Arbeitsaufträge beinhalten verschiedene Fragestellungen und Aufgaben, welche die SuS zum Nachdenken anregen sollen. Aus diesem Grund sind viele Fragen offen formuliert und lassen verschiedene Lösungsmöglichkeiten zu.</p> <p>Den SuS sollte das Prinzip eines Mindmaps bekannt sein, damit sie den Arbeitsauftrag im 3. Zyklus bearbeiten können.</p> <p>Überlegungen zu möglichen Lösungsvorschlägen finden sich auf den nachfolgenden Seiten.</p>
Theorie	<p>Der Theorieteil ist bewusst kurz und bündig gehalten.</p> <p>Für weiterführende Informationen bieten sich folgende Internetseiten an: Schweizerischer Versicherungsverband, Verkehrsrechtsschutzversicherung https://www.svv.ch/de/print/pdf/node/834</p> <p>Comparis, Verkehrsrechtsschutz: Brauch es das überhaupt? https://www.comparis.ch/rechtsschutz/versicherung/information/verkehrsrechtsschutz</p>
Sozialform	Einzelarbeit, Partnerarbeit und Gruppenarbeit möglich

Erklärfilm	Zu diesem Modul passt der Erklärfilm «Mobilität».
-------------------	---

Frühlingserwachen

Lösungsvorschläge



Aufgaben 3. Zyklus

Vorschläge für den Inhalt des Mindmaps:

Wetter: Regenfälle, Eis, Schneeglätte (rutschige Strassen), Hitze (schlechte Sicht), Wind (kann Balance auf dem Roller beeinflussen)

Strassenverhältnisse: schlechter Strassenbelag, Stau, unübersichtliche Stellen, rutschiger Belag (auch Gullydeckel), unebene Fahrbahn, Engstellen, Kies

Eigenes Befinden: Schmerzen, Unwohlsein, Krankheiten, Verletzungen etc., welche das Führen eines Fahrzeuges erschweren, verunmöglichen

Verhalten der Verkehrsteilnehmer: rücksichtsloses Fahren, gefährliche Manöver, Überholen an ungeeigneten Stellen etc.

Beifahrer: Unruhe auf dem Rücksitz, Ablenkung, zusätzliches Gewicht

Ausrüstung: defekte Teile am Fahrzeug, ungeeignete oder fehlende Ausrüstung

Forschungsauftrag 3. Zyklus

Situation 1:

Milena könnte Behandlungskosten etc. von Laura fordern. Verkehrsrechtsschutz kann Laura helfen, die Kosten durch ihre Haftpflichtversicherung übernehmen zu lassen.

Situation 2:

Der Besitzer des beschädigten Autos kann die Reparaturkosten von Laura fordern. Die Verkehrsrechtsschutzversicherung kann Laura helfen, sodass ihre Haftpflichtversicherung den Schaden übernehmen muss.

Situation 3:

Die Verkehrsrechtsschutzversicherung kann Laura helfen, dass ihre Versicherung sich an den Kosten für Behandlung, beschädigte Kleidung und die Schäden an Rolli beteiligt. Je nach Versicherungslösung wird aber Laura die Schäden selbst tragen müssen. Die Rechtsschutzversicherung kann aber vermeiden, dass Laura übervorteilt wird und für Schäden aufkommen muss, welche eigentlich gedeckt wären.

Frühlingserwachen

Lösungsvorschläge



Aufgaben Sek II

Vorschläge für die Inhalte der Check-Liste:

geeignete, angepasste Kleidung (Helm, Motorradbekleidung, gut sichtbare Kleidung, Leuchtweste), ebenfalls Ausrüstung für Beifahrer, Reparaturausrüstung für kleinere Defekte, 1.-Hilfe-Ausrüstung, Regenschutz, Sonnenbrille, genügend Proviant und Getränke, Roller auf Defekte kontrollieren, Benzintank auffüllen, Route kontrollieren, genügend Zeit einplanen, um Stress zu vermeiden, genügend Erholungsphasen einplanen etc.

Zusatzfrage:

unvorhersehbare Wettersituationen (z. B. Gewitter), Verhalten der anderen Verkehrsteilnehmer, Unwohlsein oder Krankheit, Tiere auf der Fahrbahn, unvorhersehbare Verkehrssituationen (z. B. Stau, Baustellen, Umleitungen) etc.

Forschungsauftrag Sek II

Recherchieren Sie mithilfe des Internets und des Theorietextes zu folgender Fragestellung.

Stellen Sie sich vor, Laura würde während ihres Ausfluges in folgende Situation geraten:

Laura und Milena passieren eine Strasse, auf welcher sich letzte Nacht zahlreiche Pfützen gebildet haben. Im Slalomkurs umkurvt Laura geschickt mehrere Wasserpfützen. Als sie glaubt, das Schlimmste überstanden zu haben, gerät ihr Vorderrad in ein Schlagloch, welches mit Wasser gefüllt und deshalb nur schlecht zu sehen war. Der Roller gerät ins Rutschen, Laura und Milena müssen abspringen. Dummerweise schlittert Rolli genau in ein geparktes Auto und verursacht dort einige tiefe Beulen in der Fahrertür. Auch der Roller selbst trägt einen Schaden davon. Ausserdem wurde beim Sturz das Handy von Milena durch die Luft geschleudert, das Display zerspringt beim Aufschlag auf dem Boden. Laura selbst knickt bei der Landung am Boden ab und zieht sich einen Bänderriss im Fussgelenk zu. Milena kommt mit dem Schrecken davon, ihr passiert nichts.

Wer könnte nun Ansprüche gegen Laura erheben?

Halter des parkierten Autos (Reparaturkosten für eingedrückte Tür)

Laura selbst (Reparaturkosten am Motorroller, Behandlungskosten gerissenes Band)

Milena (Ersatz für zersprungenes Handy-Display)

Wie könnte ihr eine Verkehrsrechtsschutzversicherung in dieser Situation helfen?

Die Rechtsschutzversicherung hilft Laura (sofern sie vorgängig eine abgeschlossen hat) dabei, ihre Ansprüche gegenüber ihren und den Versicherungen der Gegenseite zu vertreten. So kann Laura verhindern, dass sie Kosten tragen muss, welche durch andere übernommen werden müssten. Hier zum Beispiel die Reparaturkosten am beschädigten Auto, diese muss die (obligatorische) Haftpflichtversicherung übernehmen.



Strassenverkehrsrechtsschutz

Wer im Strassenverkehr unterwegs ist, setzt sich zahlreichen Risiken aus.

Wenn Laura mit ihrem Roller durch die Strassen fährt, besteht stets ein Risiko, dass sie in einen Unfall verwickelt wird, mit ihrem Roller einen Schaden anrichtet oder an ihrem Roller ein Schaden entsteht.

Oft sind mit diesen Risiken hohe finanzielle Folgen verbunden. Diese übersteigen schnell die Möglichkeiten eines Fahrzeuginhabers. Deshalb ist es wichtig, die finanziellen Risiken auf die Versicherung(en) abwälzen zu können.

Bausteine der Motorfahrzeugversicherung

Dabei bieten die Versicherer verschiedene «Bausteine» an:

Obligatorische Bausteine:

- Motorhaftpflichtversicherung

Freiwillige Bausteine:

- Versicherung gegen Schäden am eigenen Fahrzeug (Kaskoversicherungen)
- Insassenunfallversicherung

Freiwillige Zusatzbausteine:

- Assistanceversicherungen
- Strassenverkehrsrechtsschutz

In diesem Theoriekapitel wird der Strassenverkehrsrechtsschutz thematisiert. Genaueres zu den weiteren Motorfahrzeugversicherungen findet sich in den jeweiligen Kapiteln.

Strassenverkehrsrechtsschutz

Die Verkehrsrechtsschutzversicherung ist ein freiwilliger Zusatzbaustein des Versicherungsschutzes eines Motorfahrzeuges. Sie übernimmt die Kosten von Prozessen im Zusammenhang mit Unfällen.

Beispiel: Laura wird nach einem Rollerunfall in einen Strafprozess verwickelt. Ihr wird vorgeworfen, dass sie mit ihrem Roller eine Körperverletzung begangen haben soll, weil sich eine andere Person beim Unfall das Bein gebrochen hat. Hier würde die Verkehrsrechtsschutzversicherung die Prozesskosten übernehmen (z.B. auch die Kosten für Lauras Anwalt). Es besteht jedoch nur ein Versicherungsschutz bei Prozessen wegen fahrlässiger Begehung einer Straftat oder Verletzung von Verkehrsregeln. Wurde ein Vergehen vorsätzlich begangen, besteht kein Versicherungsschutz.

Frühlingserwachen

Theorie Sek II



Hilfreich ist die Verkehrsrechtsschutzversicherung in denjenigen Situationen, in welchen kein Polizeirapport vorliegt und deshalb die Gesamtsituation unübersichtlich ist. Auch wenn Beteiligte des Unfalles keine Kaskoversicherung abgeschlossen haben, kann die Verkehrsrechtsschutzversicherung helfen.

Ausserdem soll die Verkehrsrechtsschutzversicherung die versicherte Person vor falschen Anschuldigungen schützen und kann auch bei der Verteidigung im Verfahren um den Entzug des Führerausweises z.B. wegen schnellen Fahrens helfen.

Der Verkehrsrechtsschutz ist eine Unterart von verschiedenen Rechtsschutzversicherungen. Oft bieten Versicherungen verschiedene Kombinationen von Rechtsschutz an, sodass auch Fälle ausserhalb des Strassenverkehrs versichert werden können.

Übrigens:

In der Schweiz ereignen sich pro Tag (!) ca. 80 Unfälle mit Personenverletzungen. Das Risiko, in einen solchen Unfall verwickelt zu werden, verschuldet oder unverschuldet, ist also durchaus existent.

(vgl. Haftpflichtrecht und Motorfahrzeugversicherungen, Compendio Bildungsmedien AG)

Frühlingserwachen

Theorie Sek II



Aufgaben

Laura bereitet ihre erste Ausfahrt mit Rolli vor. Helfen Sie ihr dabei, indem Sie eine Check-Liste erstellen. Darauf soll festgehalten werden, was vor einer Ausfahrt alles eingepackt, bereitgelegt, kontrolliert und geplant werden muss.

Ziel: Laura einen möglichst risikofreien Ausflug ermöglichen.

Zusatzfrage:

Gewisse Situationen können auch bei der besten Vorbereitung nicht ausgeschlossen werden.

Welche Risiken könnten Laura und Milena dennoch erwarten?

Forschungsauftrag

Recherchieren Sie mithilfe des Internets und des Theorietextes zu folgender Fragestellung.

Stellen Sie sich vor, Laura würde während ihres Ausfluges in folgende Situation geraten:

Laura und Milena passieren eine Strasse, auf welcher sich letzte Nacht zahlreiche Pfützen gebildet haben. Im Slalomkurs umkurvt Laura geschickt mehrere Wasserpfützen. Als sie glaubt, das Schlimmste überstanden zu haben, gerät ihr Vorderrad in ein Schlagloch, welches mit Wasser gefüllt und deshalb nur schlecht zu sehen war. Der Roller gerät ins Rutschen, Laura und Milena müssen abspringen. Dummerweise schlittert Rolli genau in ein geparktes Auto und verursacht dort einige tiefe Beulen in der Fahrertür. Auch der Roller selbst trägt einen Schaden davon. Ausserdem wurde beim Sturz das Handy von Milena durch die Luft geschleudert, das Display zerspringt beim Aufschlag auf dem Boden. Laura selbst knickt bei der Landung am Boden ab und zieht sich einen Bänderriss im Fussgelenk zu. Milena kommt mit dem Schrecken davon, ihr passiert nicht.

Wer könnte nun Ansprüche gegen Laura erheben?

Wie könnte ihr eine Verkehrsrechtsschutzversicherung in dieser Situation helfen?



Strassenverkehrsrechtsschutz

Wer im Strassenverkehr unterwegs ist, setzt sich zahlreichen Risiken aus.

Wenn Laura mit ihrem Roller durch die Strassen fährt, besteht stets ein Risiko, dass sie in einen Unfall verwickelt wird, mit ihrem Roller einen Schaden anrichtet oder an ihrem Roller ein Schaden entsteht.

Oft sind mit diesen Risiken hohe finanzielle Folgen verbunden. Diese übersteigen schnell die Möglichkeiten eines Fahrzeuginhabers. Deshalb ist es wichtig, die finanziellen Risiken auf die Versicherung(en) abwälzen zu können.

Bausteine der Motorfahrzeugversicherung

Dabei bieten die Versicherer verschiedene «Bausteine» an:

Obligatorische Bausteine:

- Motorhaftpflichtversicherung

Freiwillige Bausteine:

- Versicherung gegen Schäden am eigenen Fahrzeug (Kaskoversicherungen)
- Insassenunfallversicherung

Freiwillige Zusatzbausteine:

- Assistanceversicherungen
- Strassenverkehrsrechtsschutz

In diesem Theoriekapitel wird der Strassenverkehrsrechtsschutz thematisiert. Genauer zu den weiteren Motorfahrzeugversicherungen findet sich in den jeweiligen Kapiteln.

Strassenverkehrsrechtsschutz

Die Verkehrsrechtsschutzversicherung ist ein freiwilliger Zusatzbaustein des Versicherungsschutzes eines Motorfahrzeuges. Sie übernimmt die Kosten von Prozessen im Zusammenhang mit Unfällen.

Beispiel: Laura wird nach einem Rollerunfall in einen Strafprozess verwickelt. Ihr wird vorgeworfen, dass sie mit ihrem Roller eine Körperverletzung begangen haben soll, weil sich eine andere Person beim Unfall das Bein gebrochen hat. Hier würde die Verkehrsrechtsschutzversicherung die Prozesskosten übernehmen (z.B. auch die Kosten für Lauras Anwalt).

Frühlingserwachen

Theorie 3. Zyklus



Hilfreich ist die Verkehrsrechtsschutzversicherung in denjenigen Situationen, in welchen kein Polizeirapport vorliegt und deshalb die Gesamtsituation unübersichtlich ist. Auch wenn Beteiligte des Unfalles keine Kaskoversicherung abgeschlossen haben, kann die Verkehrsrechtsschutzversicherung helfen.

Ausserdem soll die Verkehrsrechtsschutzversicherung die versicherte Person vor falschen Anschuldigungen schützen.

Der Verkehrsrechtsschutz ist eine Unterart von verschiedenen Rechtsschutzversicherungen. Oft bieten Versicherungen verschiedene Kombinationen von Rechtsschutz an, sodass auch Fälle ausserhalb des Strassenverkehrs versichert werden können.

Übrigens:

In der Schweiz ereignen sich pro Tag (!) ca. 80 Unfälle mit Personenverletzungen. Das Risiko, in einen solchen Unfall verwickelt zu werden, verschuldet oder unverschuldet, ist also durchaus existent.

(vgl. Haftpflichtrecht und Motorfahrzeugversicherungen, Compendio Bildungsmedien AG)

Frühlingserwachen

Theorie 3. Zyklus



Aufgaben

Wer im Verkehr unterwegs ist, geht damit auch immer ein gewisses Risiko ein. Gewisse Risiken kann man selbst beeinflussen, andere nicht.

Versetzt euch in 2er-Gruppen in die Situation von Laura. Überlegt euch nun, wo auf ihrer geplanten Ausfahrt Risiken oder gefährliche Situationen auftauchen könnten.

Erstellt ein Mindmap, in welchem ihr die Risiken übersichtlich darstellt.

Denkt dabei auch an die verschiedenen Einflüsse, welchen Laura und Milena ausgesetzt sind: z. B. Wetter, Verkehr, Strassenverhältnisse, eigenes Befinden an diesem Tag, Verhalten von anderen Verkehrsteilnehmern oder Beifahrern, Ausrüstung usw.

Ergänzt anschliessend euer Mindmap in einer anderen Farbe, was Laura oder Milena zur Vermeidung dieser Risiken beitragen könnte.

Vergleicht nun euer Mindmap mit demjenigen einer anderen Gruppe und diskutiert die Unterschiede.

Forschungsauftrag

Auf ihrem Ausflug rund um den Zürichsee müssen Laura und Milena eine Strasse befahren, welche noch einige tiefe Pfützen aufweist. Laura weicht zwar mehreren geschickt aus, übersieht aber eine besonders tiefe und gerät mit dem Roller ins Rutschen.

Recherchiere mithilfe des Theorietextes und des Internets, in welchen Situationen Laura die Hilfe einer Rechtsschutzversicherung benötigen würde, da jemand Forderungen an sie stellen könnte. Erkläre auch, wer Ansprüche gegen Laura erheben könnte und weshalb.

Situation 1: Milena stürzt durch das Manöver von Laura vom Roller und bricht sich dabei den Unterarm.

Situation 2: Laura kann zwar einen Sturz vermeiden, Rolli prallt aber in ein parkiertes Auto und der Aussenspiegel wird abgerissen.

Situation 3: Laura stürzt selbst vom Roller. Dabei schürft sie sich das Bein auf und ihre neue Hose wird zerrissen. Auch Rolli trägt einige Kratzer davon. Milena passiert glücklicherweise nichts.